weise & partner

Gradierwerke

Ursprung und Tradition der Gradierwerke

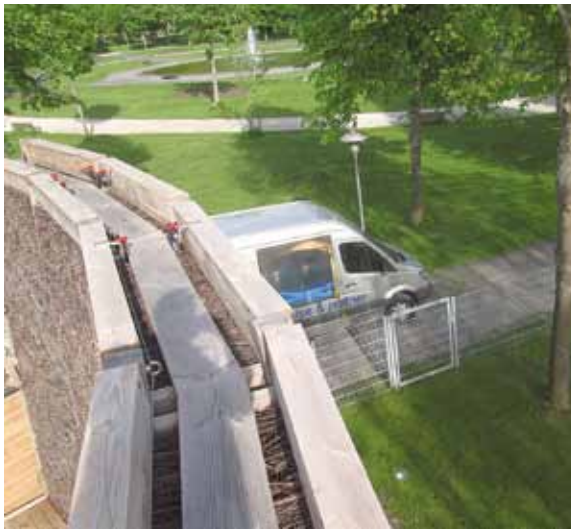
In den zurückliegenden Jahrhunderten dienten Gradierwerke, auch als Salinen bekannt, der Salzgewinnung. Dazu wurde Sole (salzhaltiges Wasser) aus der Erde gepumpt und über die Salinen verteilt. Das Wasser verdunstete und das Salz blieb zurück.

Als wohltuende Nebenwirkung stellte man fest, dass im direkten Umfeld dieser Gradierwerke (Salinen) ein leicht feuchtes, salzhaltiges Klima entstand, das hervorragend für die Inhalation geeignet ist.

Viele Kurorte haben sich die Heilwirkung des Salzes zu Nutze gemacht. Bad Dürrheim mit dem Solemar, Bad Salzungen, Bad Soden-Allendorf, Bad Salzdetfurth, Bad Rothenfelde sowie Bad Reichenhall sind nur einige davon.

Die Gradierwerke sind in traditioneller Holzbauweise erstellt. Sämtliche Holzteile der Konstruktion sind nicht imprägniert. Das Holz wird nach alter Zimmermannstradition verzapft und mit Holzdübeln zusammengesetzt und bildet das Grundgerüst für den Schwarzdorn. Schwarzdorn steht bei uns unter Naturschutz. Für den Gradierwerksbau erhalten wir das Reisig gebündelt aus Polen.

Bereits über 300 Jahre weiß man darum, den heilklimatischen Nutzen des Gradierwerkes zu schätzen.

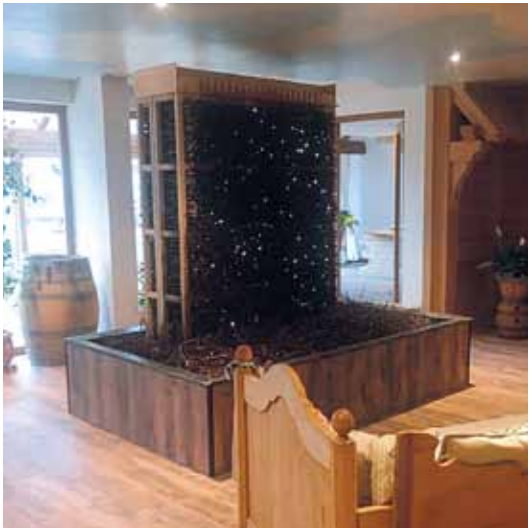


So funktioniert das Gradierwerk

In unmittelbarer Umgebung des Gradierwerkes entsteht, durch die Verrieselung des Salzwassers, ein Klima, das als „Freiluftinhalatorium“ genutzt werden kann.

Das Aerosol enthält die mineralischen Wirkstoffe der zerstäubten Sole. Dieses therapeutische Medium kann sowohl für die Gesundheitsvorsorge, als auch für Heilbehandlungen eingesetzt werden. Die gesundheitsfördernde Wirkung der „heilenden“ Luft, wird von Balneologen immer wieder bestätigt und zeigt beste Ergebnisse bei der Therapie von asthmatischen und dermatologischen Beschwerden.

Die Sole wird von den Auffangbehältern in das Quellbecken gepumpt, das oben auf dem Gradierwerk liegt. Der obere Rand des Quellbeckens ist über die gesamte Länge mit kleinen Aussparungen für die Wasseraustritte versehen. Dadurch wird eine gleichmäßige Verteilung der Sole auf die darunter liegende Schwarzdornfläche gewährleistet. Das salzhaltige Wasser rinnt entlang der feinen Verästelung der Schwarzdornzweige, bis sich kleinste Tröpfchen in der Sole lösen und Aerosole bilden. Während Teile des Wassers beim Gradierprozess verdunsten, bleibt der Salzanteil erhalten. Dadurch steigt der Salzgehalt der Gradiersole und erreicht mit ca. 20% die maximale Konzentration.



Die wichtigsten Gründe für eine gute Zusammenarbeit

- Sie erhalten für Ihr Projekt unsere mittlerweile 30-jährige Erfahrung im Spa- und Wellnessbereich.
- Sie haben einen (oder zwei) kompetente Ansprechpartner vom ersten Beratungsgespräch bis zur fertigen Übergabe.
- Sie erhalten eine wirtschaftliche Planung und Ausarbeitung, einen garantierten Festpreis und eine termingerechte Umsetzung.
- Sie entscheiden ob Sie das Gesamtwerk aus einer Hand haben möchten oder Ihre vertrauten Handwerker gerne mit einbeziehen möchten.
- Sie bekommen Übersichts- und Gesamtpläne sowie Visualisierungen, von Hand gezeichnet oder am PC konstruiert. Für jedes beteiligte Gewerk erstellen wir Detailpläne und definieren die Schnittstellen.
- Sie erhalten die optimale Gestaltung, passend zu Ihrem Stil kombiniert mit modernem Design, Ideen und in hochwertiger Ausführung.

Salzräume – entspannt und gesund relaxen

In wunderbar gestalteten Räumen wird, mittels Soleverneblung, ein trockenes Salzaerosolklima erzeugt. Angereichert mit ätherischen Ölen wird ein liebevoller Rückzugsort geschaffen.

Ideal zum Entspannen in gesunder Luft – oder aktiv in der Gruppe, mit Anleitung zum bewussten Atmen und Gesunden.

Gradierwerke – groß oder klein, innen oder außen

Sie erhalten ein individuell geplantes Gradierwerk, exakt abgestimmt auf Ihre Wünsche und Bedürfnisse, zum Wohlergehen und Entspannen Ihrer Gäste.

Beraten · Planen · Realisieren

- Erstellen von Raum-/Themen- und Bereichskonzepten
- Grundrissplanung, Detailplanung, perspektivische Darstellungen
- Kostenermittlung & Leistungsverzeichnisse
- Atmosphärische, direkte und indirekte Beleuchtung, Lichtinszenierung
- Stilgerechte & dekorative Rauminszenierung
- Erstellen von kompletten Spa- + Wellnessanlagen
- Um-, Aus- und Neubau von Spa- und Beautyanlagen
- Renovierung und Optimierung bestehender Anlagen
- Erstellen funktioneller und dekorativer Elemente wie Gradierwerke, Fußbeckenanlagen, Wasserspiele
- Raumausstattung, Stoffgestaltung, Möblierung
- Wand- und Bodenbelagsarbeiten mit Naturstein, Holz, Marmor, Mosaiken etc.
- Umsetzung von stilgerechten Themengestaltungen
- Dekorative Wandoberflächen z. B. Schlemmputz, Kalkglättetechnik usw.
- Traditionelle Farbgestaltungen in Vollton, Lasur- und Wischtechniken, Frescomalerei, Marmortechniken
- Baubegleitung und Koordinierung

E W A
European Waterpark Association

GREEN SPA
PARTNER

MITGLIED
DEUTSCHER
WELLNESS VERBAND

ÖSTERREICHISCHES
SAUNA FORUM
ÖSF

Darf es noch etwas mehr sein .....?

Salzwände – stimmungsvoll in Szene gesetzt.
Salzräume – entspannt und gesund relaxen.
Gradierwerke – in jeder Größe.
Salzbrunnen – nach Pfarrer Kneipp.
Salznebelkammern – feucht und gehaltvoll.
Soledampfbäder – salziges im modernen Design.

Weitere Informationen – gedruckt oder im Internet

Planung

Dampfbäder

Eisbrunnen

Behandlungsräume

Ruheräume

Fussbecken

weise & partner

GESTALTUNG FÜR SPA UND WELLNESS

MADE IN GERMANY

Lindenberg 12 · 99438 Bad Berka/OT Tannroda · Tel.: (+49) 036450-39932
Email: info@weiseundpartner.de · Internet: www.weiseundpartner.de